

## Dokumentation eines Preisvergleichs für Aufträge von 1.000 bis 5.000 Euro (netto)

gemäß § 5 Abs. 3 Vergabe- und Mindestarbeitsbedingungen-Verfahrensordnung - VgMinArbV M-V

Bei einem Auftragswert von 1.000 bis 5.000 Euro (netto, d. h. ohne MwSt.) ist der Markt zu erkunden bzw. sind Preise zu ermitteln. Dabei kann auf allgemein zugängliche Auskünfte (Internetrecherchen, Kataloge, Telefonauskünfte, formlose E-Mail-Anfragen) zurückgegriffen werden. Der Vergleich der Preise / Angebote ist schriftlich zu dokumentieren und aufzubewahren.

Auftragsgeber*				Auftragsnummer* <sup>1</sup>		geschätzter Auftragswert/Jahresbedarf (netto) <sup>2</sup>					
						Anbieter 1		Anbieter 2		Anbieter 3	
Lfd-Nr.	Bezeichnung <sup>3</sup>	MwSt.-Satz	Menge	Einzelpreis o. MwSt.	Gesamtpreis o. MwSt.	Einzelpreis o. MwSt.	Gesamtpreis o. MwSt.	Einzelpreis o. MwSt.	Gesamtpreis o. MwSt.	Einzelpreis o. MwSt.	Gesamtpreis o. MwSt.

Gesamtsumme ohne MwSt. (netto):

MwSt.:

Gesamtsumme inkl. MwSt. (brutto):

Gesamtsumme inkl. MwSt. nach Skonto:<sup>4</sup>

Skonto

Skonto

Skonto

1) Ist vom Referat Beschaffung bzw. bei Beauftragten in eigener Zuständigkeit von der wissenschaftlichen Einrichtung zu vergeben (z. B. Nummernkreis / Lfd.-Nr / Haushaltsjahr)

2) Bei Überschreitung von 5.000€ (netto) ist die Zuständigkeit des Referat Beschaffung zu prüfen.

3) Versandkosten und sonstige Kosten sind anzugeben.

4) Bei einer Skontofrist ab 14 Tagen kann das Skonto im Preisvergleich berücksichtigt werden.

Der Auftrag soll an\* \_\_\_\_\_ vergeben werden, da

Bitte die zutreffende Option ankreuzen:\*

dies der preisgünstigste Anbieter ist.

unter Berücksichtigung aller Umstände dies der wirtschaftlichere Anbieter ist.

Begründung:

keine drei vergleichbaren Anbieter ermittelt werden konnten bzw. nur ein Anbieter in Betracht kommt.

erstellt am: \_\_\_\_\_ verantwortliche Person mit Namen und Einrichtung